

---

**7939/AB XXIV. GP**

---

**Eingelangt am 20.05.2011**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Landesverteidigung und Sport

## **Anfragebeantwortung**



MAG. NORBERT DARABOS  
BUNDESMINISTER FÜR LANDESVERTEIDIGUNG UND SPORT

S91143/36-PMVD/2011

18. Mai 2011

Frau

Präsidentin des Nationalrates

Parlament

1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Huber, Kolleginnen und Kollegen haben am 22. März 2011 unter der Nr. 8005/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend "dubiose Kasernenschließungspläne in Tirol" gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1 bis 22:

Klar ist, dass das Bundesheer bei einer Änderung des Wehrsystems personell und strukturell kleiner werden würde – diese Reform wäre ganz im Sinne einer Verwaltungsreform. Es gibt allerdings keine Schließungslisten – das ist Panikmache der Reformgegner.

Das Bundesheer wird auch in Zukunft in jedem Bundesland präsent sein, in jedem Bundesland wird es ein Militärkommando geben und es werden ausreichend Kräfte für den Katastrophenschutz zur Verfügung stehen.